

Gemeinsame Veranstaltung des Instituts Heritage Studies (IHS) in der Internationalen Akademie Berlin (INA) unterstützt durch das Institut für Industriearchäologie, Wissenschaft- und Technikgeschichte der TU Bergakademie Freiberg (IWTG).

Tagung: Unsere Region – Unser Erbe – Wer wir sind und was wir wollen

Termin: 26. Januar 2018, 10-17 Uhr

Ort: DBI – Gasttechnologisches Institut gGmbH Freiberg, Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg

Traditionen und Gebräuche, darstellende Künste und das Wissen über Kultur und Natur sowie traditionelle Handwerkstechniken repräsentieren die lebendigen kulturellen Ausdrücke von Menschen. Sie haben seit 2003 mit der Konvention zum Schutz des immateriellen Erbes der UNESCO eine besondere Wertschätzung erfahren. Der Grund für diese UNESCO Initiative lag darin, dass die kulturellen Ausdrücke der Menschen für sie selber bedeutsam und identitätsbildend sind und deshalb von Generation zu Generation weiter gegeben werden sollen.

Ein wichtiger Auftrag des Projektes „Unser Welterbe WeltErbe - die montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“ besteht deshalb darin, die vielfältigen Formen des immateriellen Erbes der Traditions- und Bergbauvereine des Erzgebirges zu würdigen und für eine nachhaltige regionale Entwicklung in Wert zu setzen. Es geht darum, die lokale und regionale Bevölkerung in der Pflege und Praxis ihres immateriellen Erbes zu motivieren und zu unterstützen. Wir wollen sie zugleich darüber informieren, wie sie ihr Erbe für eine nachhaltige Entwicklung der Region nutzen und in Wert setzen können.

Die Umsetzung dieser Aufgabe erfolgt im Rahmen des Projektes in mehreren Schritten. Ein erster Schritt ist die Durchführung einer Tagung mit Workshops und darauf aufbauend weitere Workshops in der Region mit Fachgruppen.

Im Mittelpunkt der Tagung stehen die Traditions- und Bergbauvereine des Erzgebirges. Ziel ist es, ihre vielfältigen Traditionen rund um den Bergbau zu erfassen und deren Potentiale für eine nachhaltige regionale Entwicklung zu nutzen. Nachhaltige Entwicklung bedeutet nicht nur nachfolgende Generationen für die Erhaltung der lebendigen Traditionen zu begeistern, sondern auch, diese ökonomisch, sozial, umweltorientiert und kulturell in Wert zu setzen.

Die Tagung beginnt mit kurzen Präsentationen von Fachleuten zu den kulturellen Ausdrücken der Region. Der erste Durchgang der Arbeitsgruppen zum Thema „Wer wir sind“ gibt Raum und Gelegenheit, sich vorzustellen, auszutauschen und den eigenen Bedarf zu äußern. Der zweite Teil der Tagung ist bedarfs- und zukunftsorientiert ausgerichtet: In den thematischen Arbeitsgruppen werden Ideen dazu gesammelt, „was wir wollen“. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen dienen als Grundlage für die Entwicklung einer Workshopreihe, die 2018 und 2019 in Zusammenarbeit von IHS/INA und des IWTG durchgeführt wird.



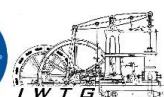
Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014-2020



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN
für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)



Programm

09:00 - 10:00 Uhr **Anmeldung / Kaffee**

10:00 - 11:30 Uhr **Begrüßung / Kurzvorträge mit anschließenden Übersetzungen**

- Prof. Dr. Marie-Theres Albert, Institutsleiterin IHS an der INA Berlin, Leitung des Teilprojektes „Immaterielles Erbe“
- Prof. Dr. Helmuth Albrecht, Institutsleiter IWTG der TU Bergakademie Freiberg, Projektleiter „Unser WeltErbe - die montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“
- Dr. Andreas Brzezinski, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Dresden und Verantwortlicher für die relevanten Handwerke in Zusammenhang mit dem immateriellen Erbe der Region
- Herr Heino Neuber, 2. Geschäftsführer der Sächsischer Landesverband der Bergmanns-, Hütten und Knappenvereine/ Vorsitzender der Knappschaft des Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenreviers e.V. – Förderverein Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge/ Sammlungsleiter der Bergbaumuseum Oelsnitz
- Dr. Michal Urban, Direktor der Montanregion Krusne hory – Erzgebirge, o.p.s. (angefragt)

11:30 - 13:00 Uhr **Arbeitsgruppen: Unsere Region – Unser Erbe - Wer wir sind**
Übersetzungen finden innerhalb der Arbeitsgruppen statt

Gruppe 1: Musik und Liedgut
Gruppe 2: Gelebte Bräuche
Gruppe 3: Handwerkliche Kunst
Gruppe 4: Wissenstransfer

13:00 - 14:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 - 14:30 Uhr **Kurzvorträge mit anschließenden Übersetzungen**

- Frau Friederike Hansell, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, (Welterbe-Projekt, -Koordinierungsstelle), Institut für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte (IWTG) TU Bergakademie Freiberg
- Frau Marlen Meissner, Expertin für das immaterielle Erbe in Brandenburg - ehemalige Referentin im EU Projekt zur Inwertsetzung des immateriellen Erbes Cultural Capital Counts

14:30 - 16:00 Uhr **Arbeitsgruppen: Unserer Region – Unser Erbe - Was wir wollen**
Übersetzungen finden innerhalb der Arbeitsgruppen statt

Gruppe 1: Musik und Liedgut
Gruppe 2: Gelebte Bräuche
Gruppe 3: Handwerkliche Kunst
Gruppe 4: Wissenstransfer

Kaffee und Getränke werden bereitgestellt.

16:00 - 17:00 Uhr **Zusammenfassung/ Ausblicke: nächste Schritte**
Übersetzungen werden nach Bedarf organisiert

17:00 Uhr **Ende**



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014–2020



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN
für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)

